

Die Außenpolitik des Dritten Reiches bis 1939

3.2.1933	Hitler kündigt in einem Geheimgespräch mit Reichswehrgenerälen den Kampf gegen den Versailler Vertrag und die Aufrüstung der Reichswehr an.
14.10.1933	Austritt Deutschlands aus dem Völkerbund
26.1.1934	Nichtangriffspakt mit Polen
16.3.1935	Wiedereinführung der allgemeinen Wehrpflicht, Aufbau der Wehrmacht
18.6.1935	Flottenabkommen Deutschlands mit Großbritannien
7.3.1936	Kündigung des Locarno-Vertrags durch das Deutsche Reich und den Versailler Vertrag verletzende Besetzung des entmilitarisierten Rheinlands
25.7.1936	deutsches Eingreifen in den Spanischen Bürgerkrieg
25.10.1936	deutsch-italienischer Vertrag zwischen Hitler und Mussolini („Achse Berlin-Rom“) mit anschließendem gemeinsamem Vorgehen im Spanischen Bürgerkrieg
5.11.1937	Hitler enthüllt vor hohen Generälen seine Kriegspläne („Hoßbach-Protokoll“)
13.3.1938	„Anschluss“ Österreichs an das Deutsche Reich
30.5.1938	Hitlers Weisung an die Wehrmacht zur Zerschlagung der Tschechoslowakei
26.9.1938	Versicherung Hitlers, die Abtretung des Sudetenlandes sei seine letzte territoriale Forderung
29.9.1938	Im Münchner Abkommen beschließen Deutschland, Italien, Großbritannien und Frankreich die Abtretung des Sudetenlandes an Deutschland.
1.10.1938	Einmarsch der Wehrmacht in das Sudetenland
15.3.1939	Einmarsch deutscher Truppen in die Tschechoslowakei und Besetzung Prags
16.3.1939	Errichtung des „Reichsprotektorats Böhmen und Mähren“
31.3.1939	englisch-französische Garantieerklärung für Polen
23.8.1939	deutsch-sowjetischer Nichtangriffspakt (Hitler-Stalin-Pakt)
25.8.1939	britisch-polnischer Bündnisvertrag
1.9.1939	Überfall auf Polen, Beginn des Zweiten Weltkriegs
3.9.1939	Kriegserklärungen Großbritanniens und Frankreichs an das Deutsche Reich